

Programm

16:15 Uhr Brennstoffzellen in der Instandhaltung / Forum Vision Instandhaltung (FVI)
Harald Neuhaus, Forum Vision Instandhaltung e.V., Essen
Frank Taube, Alunorf GmbH, Neuss

16:30 Uhr ADELHEID – Erste Ergebnisse
Dr. Ralf Peters, Forschungszentrum Jülich

16:45 Uhr IdaTech Backup Power Fuel Cell Systems
Yane Laperche-Riteau, IdaTech Fuel Cells GmbH, Herten

Modellregion Elektromobilität Rhein-Ruhr

17:00 Uhr Ergebnisse und weitere Schritte der Modellregion Elektromobilität Rhein-Ruhr
Marco Albrecht / Georg Grothues, EnergieAgentur.NRW, Düsseldorf

17:15 Uhr Schlussbetrachtung
Dr. Andreas Ziolk, Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW, Düsseldorf

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungshinweise

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über Internet bis zum 2. Dezember 2011 unter

www.brennstoffzelle-nrw.de/jahrestreffen

Die Veranstaltung ist wie immer kostenfrei.

Um aber Mehrkosten aufgrund des Nichterscheinens zur Tagung ohne Abmeldung zu vermeiden, werden wir wie im letzten Jahr die uns entstandenen Kosten in Höhe von 100 €/Teilnehmer zzgl. MwSt. (Abmeldung bis spätestens 02.12.) an die nicht erschienenen Teilnehmer weiterberechnen.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Veranstaltungsort

Hilton Hotel
Georg-Glock Straße 20
40479 Düsseldorf

Informationen zur Anreise erhalten Sie im Internet unter

www.brennstoffzelle-nrw.de/jahrestreffen

Impressum:

EnergieAgentur.NRW
Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW
Roßstraße 92
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 86642-20
Fax +49 (0) 211 86642-22
info@brennstoffzelle-nrw.de
www.brennstoffzelle-nrw.de
www.energieagentur.nrw.de
www.energieregion.nrw.de

© EnergieAgentur.NRW 11/2011



11. Jahrestreffen des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW
Erneuerbare Energien und Energieeffizienz mit Brennstoffzellen und Batterien in NRW
07.12.2011, Hilton Hotel, Düsseldorf



Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff Nordrhein-Westfalen,

der Ausbau der erneuerbaren Energien und die damit verbundenen Konsequenzen für die Netze und die Speicherung von Energie spielen auch in der Arbeit des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW eine zunehmend wichtige Rolle. So arbeiten wir zum Beispiel mit unseren Partnern an Lösungen, überschüssige Windenergie in Form von Wasserstoff zwischen zu speichern, damit Fluktuationen bei der Energieerzeugung abzuf puffern und die Erzeugung und den Verbrauch elektrischer Energie voneinander zu entkoppeln.

Der Wasserstoff kann dann auch als sauberer Kraftstoff dem Verkehrssektor zur Verfügung gestellt werden. Damit ließen sich z.B. Fahrzeuge wie die von NRW geförderten Brennstoffzellenbusse, die erfolgreich in Hürth im Liniendienst sind, betreiben. Während des Jahrestreffens werden Sie Gelegenheit haben, mit diesem Bus Probefahrten zu unternehmen.

Effizienz bei der Energieerzeugung ist seit Langem ein weiteres wichtiges Thema in NRW, und dabei speziell die Kraft-Wärme-Kopplung. Wie Sie wissen, können Brennstoffzellen die gleichzeitige Umwandlung von eingesetzter Energie in elektrische Energie und Nutzwärme deutlich effizienter als herkömmliche Verbrennungsmotoren, Gas- und/oder Dampfturbinen in Verbindung mit einem Generator bewerkstelligen. Darum hat NRW gehandelt und ein Impulsprogramm für KWK-Anwendungen aufgestellt, das der Brennstoffzelle besonderes Augenmerk schenkt.

Neben den Grundzügen dieses Programms werden wir Ihnen aktuelle Projekte aus den Bereichen KWK, Elektromobilität, Energiespeicherung mittels Wasserstoff und Brennstoffzellentechnik präsentieren.

Selbstverständlich werden wir Ihnen auch wieder über Aktuelles aus der Netzwerkarbeit berichten. Dabei werden wir dieses Jahr speziell die Arbeitskreise des Netzwerkes vorstellen, die einen wesentlichen Bestandteil unseres Dienstleistungsangebotes darstellen und allen Mitgliedern offenstehen. Wir präsentieren Ihnen die gegenwärtigen Arbeitsinhalte sowie die Themenschwerpunkte für 2012.

Wir freuen uns, Sie am 7. Dezember in Düsseldorf begrüßen zu können und wünschen Ihnen bereits heute eine gute Anreise.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff Nordrhein-Westfalen

Programm

9.00 Uhr Einlass und Registrierung

Grußworte und Überblick

9.45 Uhr Begrüßung

Dr. Andreas Ziolk, Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW, Düsseldorf

9.50 Uhr Grußwort

Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

10.10 Uhr Übersicht zum Stand der Brennstoffzellen-Technologie aus Sicht der Industrie

Ullrich Platthaus, 3M Deutschland GmbH, Neuss

10.30 Uhr Übersicht zum Stand der Brennstoffzellen-Technologie aus Sicht der Forschung

Prof. Dr. Angelika Heinzel, ZBT Duisburg GmbH, Duisburg

Mikro-KWK mit stationären Brennstoffzellen

10:50 Uhr Technologiestatus und Aktivitäten zur Marktvorbereitung von Brennstoffzellen-Mikro-KWK

Dr. Alexander Schuler, Hexis AG, Winterthur

11:10 Uhr BlueGen für Europa

Frank Obernitz, Ceramic Fuel Cells GmbH, Heinsberg

11:30 Uhr Technologiestatus von stationären Brennstoffzellen in Japan

Dr. Hanns-Joachim Neef, Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW, Düsseldorf

11:50 Uhr Energiewende in NRW - Impulsprogramm Kraft-Wärme-Kopplung

Frank Thiemler, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

12:10 Uhr Brennstoffzellen-Mikro-KWK - Vom Labor in die Praxis

Dr. Rolf Albus, Gas-Wärme-Institut e.V., Essen

12:30 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Aktuelles aus der Netzwerkarbeit und den Arbeitskreisen – Arbeitsprogramm für 2012

Dr. Andreas Ziolk, Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW, Düsseldorf

Brennstoffzellen in verschiedenen Anwendungen

14:45 Uhr H2-Bus NRW - Eine erfolgreiche Umsetzung eines neuen Hybridsystems für einen 18 m Brennstoffzellen-Bus

Dieter Kaup, Vossloh Kiepe GmbH, Düsseldorf

15:00 Uhr Wasserstoff – Die Brücke zwischen zwei Welten

Dr. Bernd Pitschak, Hydrogenics GmbH, Gladbeck

15:15 Uhr Brennstoffzellen in der Luftfahrt

Dr. Josef Kallo, Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt e. V. (DLR), Stuttgart

15:30 Uhr Kaffeepause